

Annahmeschluss ist der 30. Oktober 2010. Alle KollegInnen, die einen Beitrag einreichen wollen, mögen sich vor Beginn der Verschriftlichung mit Dr. Christian Fridrich ([christian.fridrich@phwien.ac.at](mailto:christian.fridrich@phwien.ac.at)) in Verbindung setzen.

#### ■ **Peer Violence – Gewalt unter Jugendlichen aus der Sicht von Jugendlichen**

Dieses Sparkling Science – Projekt wurde vom Kompetenzzentrum für Soziale Arbeit an der FH Campus Wien eingereicht. Die geplante Studie hat zum Ziel festzustellen, wie Jugendliche selbst alltägliche Gewalt unter Jugendlichen einschätzen und wie sie diesbezügliche Interventionen bewerten. Von besonderem Interesse ist, ob und in welcher Form dabei Gender und Migrationshintergrund von Bedeutung sind.

Die Studie startet mit einer explorativen Phase, in der nach geeigneten Gewaltszenarien für die Vignetten gesucht wird. In der qualitativen Vignettenstudie werden einzelne, ausführlich dargestellte Vignettenszenarien im Rahmen von Gruppendiskussionen mit Jugendlichen erörtert. In der quantitativen Vignettenstudie werden rund 1600 Jugendliche systematisch zu einer großen Anzahl an Vignettenvariationen befragt. Abschließend werden in der Studie eingesetzte Vignetten zu Schulungsvignetten ausgearbeitet, die im Rahmen gewaltpräventiver Maßnahmen eingesetzt werden können.

Kontakt: Mag. Dr. Margit Heissenberger, [margit.heissenberger@phwien.ac.at](mailto:margit.heissenberger@phwien.ac.at); 01-60118-3300

#### ■ **Sparkling Science Projekt “Able Youth” genehmigt**

In Kooperation mit dem Österreichischen Institut für Nachhaltige Entwicklung (ÖIN) und dem Institut für Soziologie der Wirtschaftsuniversität Wien arbeitet Dr. Christian Bertsch am Sparkling Science Projekt „Able Youth: SustainABLE energy YOUTHers – Forschend aktiv werden für einen nachhaltigeren Energieverbrauch“. In dem zweijährigen Projekt erforschen die SchülerInnen zweier Klassen die Energieverbrauchsgewohnheiten in den eigenen Familien, machen Energieverbrauch sichtbar, erarbeiten Energieberatungskonzepte für die eigenen Familien und kontrollieren die Einsparerfolge ihrer Energieberatungen.



Website: <http://www.sparklingscience.at/de/projekte/412-able-youth/>

Kontakt: Dr. Christian Bertsch, [christian.bertsch@phwien.ac.at](mailto:christian.bertsch@phwien.ac.at)

#### ■ **Teilnahme am EU Projekt Fibonacci**

Das FDZ für Naturwissenschaften und Mathematik beteiligt sich am EU-Projekt „Fibonacci“. Ziel des Projektes, das mit 25 Institutionen aus 21 Ländern das größte Bildungsprojekt im 7ten Rahmenprogramm ist, ist die Verbreitung des Konzepts eines forschend-entdeckenden Unterrichts zur Verbesserung der mathematisch-naturwissenschaftlichen Ausbildung in Europa. Auf dessen Basis sollen SchülerInnen in Europa mehr Interesse und Freude an Mathematik und Naturwissenschaften entwickeln.

Das Fachdidaktikzentrum stellt im Rahmen des Projektes gemeinsam mit der Technischen Universität Wien Unterrichtseinheiten für den naturwissenschaftlich-technisch orientierten Sachunterricht her. Auch bei der Implementierung der Unterrichtsmaterialien in den Unterricht werden innovative Wege beschritten. WissenschaftlerInnen unterstützen als MentorInnen forschendes Lernen an den Schulen und können auch nach Projektende bei